

BMW Group verbucht fünften Absatzrekord in Folge

Die BMW Group hat zum fünften Mal in Folge Rekordabsätze verzeichnet. Insgesamt 2 247 485 Fahrzeuge (+6,1%) der Marken BMW, Mini und Rolls-Royce wurden im vergangenen Jahr an Kunden in der ganzen Welt ausgeliefert. Im Dezember 2015 wurden 213 537 BMW, Mini und Rolls-Royce Fahrzeuge verkauft (-0,8%).

Die Marke BMW erzielte mit 1 905 234 Fahrzeugauslieferungen im Jahr 2015 und einer Steigerung um 5,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr ebenfalls den fünften Absatzrekord in Folge. Der Dezember-Absatz der Marke lag mit 176 681 verkauften Fahrzeugen dicht am hervorragenden Vorjahres-Ergebnis (-0,7%).

Der Absatz der elektrifizierten i-Modelle erhöhte sich 2015 um 65,9 Prozent auf 29 513 Auslieferungen. Dabei wurden 24 057 i3 an Kunden in aller Welt ausgeliefert (+49,9%), während sich der Absatz des BMW i8 auf 5456 Fahrzeuge belief.

Mini steigerte mit 338 466 verkauften Fahrzeugen seine Auslieferungen im Vergleich zum Vorjahr um zwölf Prozent.

Rolls-Royce Motor Cars lieferte 2015 weltweit 3785 Fahrzeuge (- 6,8%) an Kunden aus.

Europa war mit einem Jahresabsatz von 999 669 Einheiten (+9,4 %) ein wichtiger Wachstumstreiber. Viele europäische Märkte verzeichneten 2015 zweistelliges Wachstum, so etwa Großbritannien, viertgrößter Markt für die BMW Group, mit einem Plus von 12,7 Prozent (230 652 Einheiten) und Frankreich mit einer Steigerung von 15 Prozent (77 577). Die südeuropäischen Märkte erholten sich weiter gut und legten um 19,2 Prozent in Spanien (45 550) bzw. 12,3 Prozent in Italien (71 173) zu.

In der Amerika lag der Absatz von BMW und Mini bei insgesamt 494 629 Fahrzeugen (+2,8%). In den USA wurden insgesamt 404 537 Autos abgesetzt (+2,2%), und in Kanada stieg die Zahl der Auslieferungen um 10,1 Prozent auf 42 052 Fahrzeuge. Mexiko verzeichnete eine Zunahme des Absatzes um 17,3 Prozent auf 17 475 Einheiten.

In Asien stiegen die Auslieferungen von BMW und Mini in den vergangenen zwölf Monaten auf insgesamt 684 121 Einheiten (+4,2%). Auf dem chinesischen Festland wurden 463 736 BMW und Mini verkauft (+1,7%). In Südkorea nahmen 54 575 Kunden (+17,6%) einen neuen BMW oder Mini entgegen. In Japan stiegen die Verkaufszahlen um 8,1 Prozent auf 69 199 Fahrzeuge.

BMW hat 2015 mit 136 963 verkauften Einheiten außerdem 10,9 Prozent mehr Motorräder und Maxi-Scooter als 2014 ausgeliefert. Im Monat Dezember stiegen die Auslieferungen um 6,6 Prozent auf die neue Bestmarke von 7497 Einheiten. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

BMW Group
